

## Bericht zur DHM Rudern 2018

Vom 06. bis zum 08. Juli fand in Brandenburg an der Havel die DHM Rudern 2018 statt. Mit dabei waren auch zwei Studierende von der RUB.

Dieses Jahr fanden die deutschen Hochschulmeisterschaften im Rudern in Brandenburg an der Havel statt. Nach einer sechsstündigen Autofahrt aus dem Ruhrgebiet hatten die beiden Bochumer Teilnehmer Julius Wagner und Henning Sprossmann den Austragungsort erreicht. Noch am Abend wurde das Boot und eine kleine Trainingsrunde gedreht, um sich an die sehr windigen Bedingungen zu gewöhnen.

Am Samstagmorgen war es dann so weit und der Vorlauf im 12 Boote starken Männer Zweier Feld stand an. Die beiden Sportler der Ruhr Universität konnten sich auf der 1.000 m



langen Strecke gegen die Konkurrenten aus Heidelberg, Erlangen, Berlin und Kiel souverän mit einer Zeit von 3:23 Minuten durchsetzen und sich somit direkt für das A-Finale qualifizieren.

Am Samstagnachmittag stand nun das Finale an, in dem unter anderem auch die Titelverteidiger aus Stuttgart standen. Der erste Start musste bei der 500m Marke unterbrochen werden, da sich noch ein Motorboot in der Strecke befand. Aber auch davon ließen sich die Sportler der RUB nicht verunsichern, sodass sie sich auch beim Neustart des Rennens direkt am Start vom Feld der restlichen Boote distanzieren konnten. Lediglich das Boot aus Stuttgart konnte sich an die Fersen der Bochumer heften, aber nach einem Endspurt ab der 750 Metermarke konnten Henning Sprossmann und Julius Wagner das Rennen nach einem Startzielsieg endgültig für sich entscheiden. Damit hat sich das Bochumer Duo für die Europäischen Hochschulmeisterschaften nächstes Jahr in Jönköping, Schweden qualifiziert.

Bericht: Henning Sprossmann